

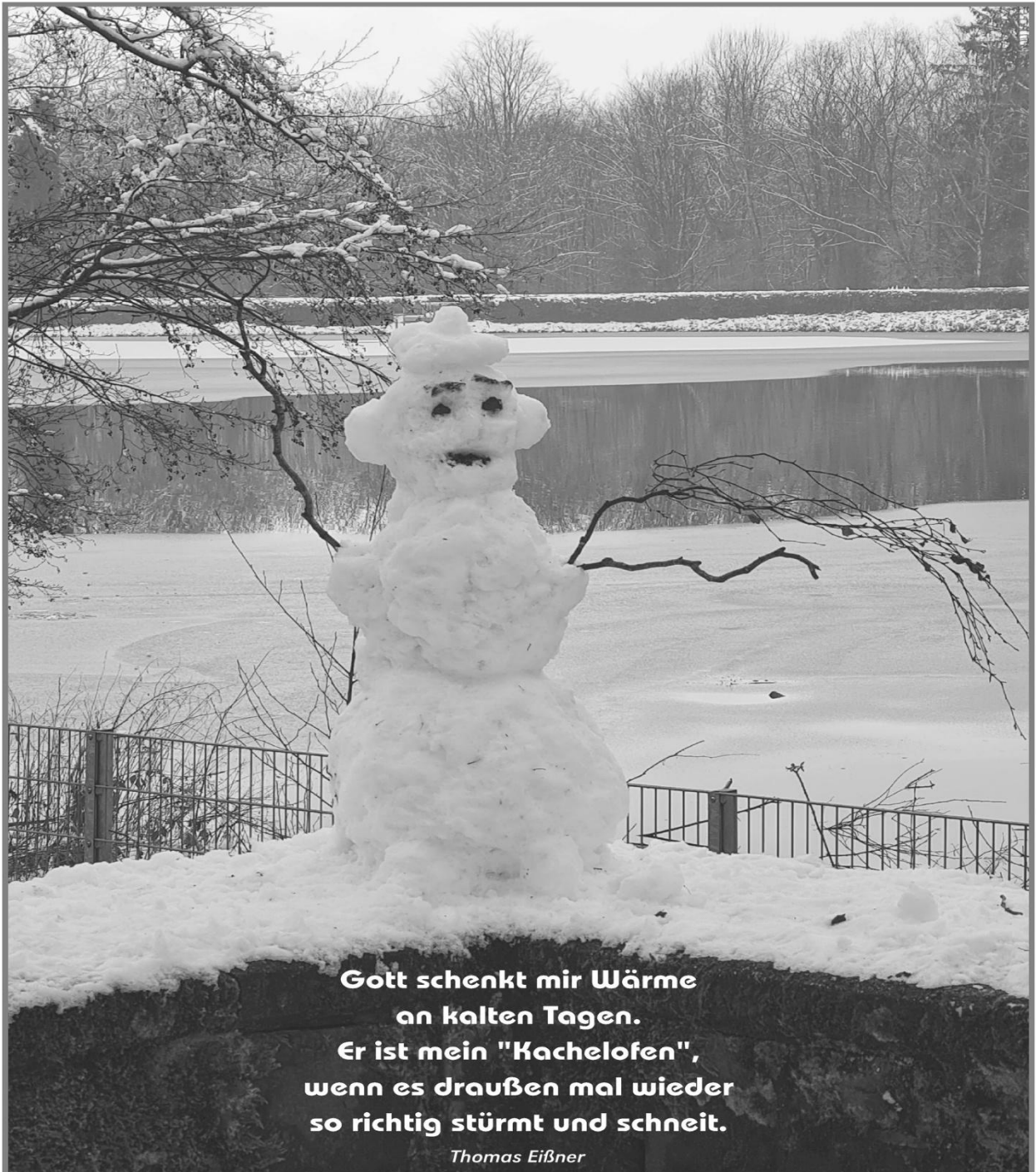


# unsere kirche aktuell

Mitteilungen der katholischen Pfarrgruppe Karben

Februar 2026

Foto: Peter Kane



**Gott schenkt mir Wärme  
an kalten Tagen.  
Er ist mein "Kachelofen",  
wenn es draußen mal wieder  
so richtig stürmt und schneit.**

*Thomas Eißner*

## Liebe Leserinnen und Leser,

der Februar trägt zwei scheinbar gegensätzliche Gesichter - und doch erzählen beide Seiten etwas über das Leben selbst. In diesen Wochen erleben wir die fröhliche Leichtigkeit des Faschings und gleichzeitig die stille Tiefe des Aschermittwochs. Zwischen diesen beiden Polen spannt sich ein weiter Raum auf, in dem wir uns bewegen, fühlen, nachdenken und hoffen dürfen.

**Fasching** - das ist mehr als nur Verkleiden und laute Musik. Es ist ein kurzer Augenblick, in dem wir uns erlauben, aus unseren Rollen auszusteigen. Vielleicht spüren wir gerade in diesen Tagen, wie befreiend es ist, nicht alles so ernst nehmen zu müssen. Eine Maske aufzusetzen, heißt manchmal auch, für einen Moment die Lasten abzulegen, die uns täglich begleiten. Das Lachen, das wir teilen, ist nicht oberflächlich - es erinnert uns daran, dass Freude eine Kraft ist, die verbindet und uns innerlich aufrichtet. Und vielleicht ahnen wir: Gott freut sich über jedes Lachen, das aus einem offenen Herzen kommt.

**Aschermittwoch** bringt dann einen anderen Klang in diesen Monat. Die leisen Worte, das Zeichen der Asche, die Einladung zur Umkehr - all das wirkt wie ein Atemzug, der tiefer geht - nicht, um uns zu ermahnen, nicht um uns ein schlechtes Gewissen zu machen, sondern um uns zu erinnern: Unser Leben ist zerbrechlich und zugleich von unendlichem Wert.

### Inhalt:

<i>Leitartikel</i> .....	S.2-3
<i>St. Bardo-Treff</i> .....	S.3
<i>Weltgebetstag</i> .....	S.4-5
<i>Seniorennachmittag</i> .....	S.5
<i>ABBA-Konzert</i> .....	S.6
<i>Mittagstisch</i> .....	S.7

### **Gottesdienste Februar S.8-12**

<i>Termine</i> .....	S.12
<i>Jahrestermine</i> .....	S.13
<i>Weihnachtsmarkt</i> .....	S.14
<i>Kinderseite</i> .....	S.15

<i>Impressum</i> .....	S.16
------------------------	------

Die Asche sagt uns nicht: „Alles ist vorbei.“ Sie sagt: „Hier beginnt etwas Neues“ - ein neuer Blick auf uns selbst, ein neuer Schritt auf einem Weg, der uns guttun könnte. Aschermittwoch ist wie ein leiser Ruf, der uns fragt: „Was lässt dein Herz lebendig werden? Was möchtest du wachsen lassen?“

Zwischen Fasching und Aschermittwoch liegt ein tiefer Gedanke verborgen: Wir Menschen brauchen beides - Momente der Ausgelassenheit und Momente des Innehaltens. Ohne das eine verliert das Leben seine Farbe, ohne das andere seine Richtung. Der Februar lädt uns ein, diese Balance neu zu entdecken. Er erinnert uns daran, dass wir nicht perfekt sein müssen, um wertvoll zu sein; dass wir nicht alles im Griff haben müssen, um getragen zu sein.

Vielleicht ist genau das die positive Botschaft dieses Monats:

Das Leben schenkt uns immer wieder Augenblicke, die uns zeigen, wer wir sind - im Lachen, im Nachdenken, in den Neubeginnen. Und Gott ist in all dem gegenwärtig: im bunten Trubel wie im stillen Staub, im lauten Jubel wie im stillen Gebet, in der Freude und im Fragen.

Ich wünsche Ihnen, dass dieser Februar ein Monat wird, der Ihr Herz weitet - voller lichter und leiser Momente, voller Begegnungen, die guttun, und voller Hoffnung, die wächst.

*Mit herzlichen Grüßen*

*Michelle zur Löwen*

## St. Bardo-Treff

Stuhlgymnastik mit Frau  
Angela Kerschgens-Krueger

**4. Februar 2026 um 14.30 Uhr**

Mit Gymnastik im Sitzen wollen wir gelenkschonend und speziell auf die Bedürfnisse älterer Menschen zugeschnitten unsere Beweglichkeit, Balance, Muskelkraft und unser Herz-Kreislauf-System stärken. Vorher haben die Besucher die Gelegenheit, sich bei Kaffee und Kuchen auszutauschen und zu unterhalten.

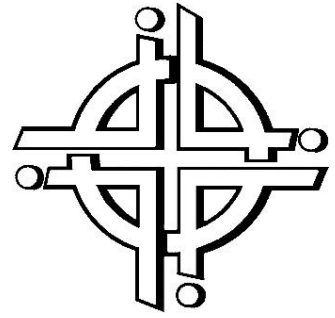


Das Team des St. Bardo-Treffs lädt alle Interessierten herzlich ein.  
Wir freuen uns auch auf neue Gesichter.

# WELTGEBETSTAG 2026

„Kommt! Bringt eure Last.“

## Zum Weltgebetstag 2026 aus Nigeria



Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas - vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit - in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ\*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid. Kommt! Bringt eure Last.

2449 ZmLZ

Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen - Deutsches Komitee e. V

*Auch in Karben wird gefeiert:*

*Herzliche Einladung zu einem der Gottesdienste am Freitag, 6. März:*

*Um 19 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Groß-Karben, Westliche Ringstraße 11*

*Um 19 Uhr in der katholischen Gemeinde St. Johannes Nepomuk in Kloppenheim,  
Am Hang 3*

*Um 19 Uhr in der katholischen Gemeinde St. Bardo in Petterweil,  
Vilbeler Straße 14*

*Danach Zusammensein mit Informationen, Bildern und landestypischem Essen*

*Christina Schuster*

## Karneval-Seniorennachmittag in St. Johannes Nepomuk

Am Dienstag, 10. Februar 2026, ab 15:00 Uhr treffen sich wieder die Senioren\*innen im Pfarrsaal von St. Johannes Nepomuk.

Die von einem Team bestens organisierte Zusammenkunft hat mittlerweile schon traditionellen Stellenwert.

Sichtbare Zeichen durch Faschingsschmuck und Kreppel auf den Tischen werden auf die derzeitige Karnevalszeit hinweisen. Das Kreppelangebot mit Kaffee, Tee oder sonstigen Getränken, wie immer freundlich serviert, wird zu einer Atmosphäre beitragen, bei der man sich wohlfühlt und die man angenehm empfindet.

Es wird ein geselliger Nachmittag voller Spaß und Unterhaltung werden. Karnevalistische Vorträge werden zum Mitsingen und Mitmachen animieren.

Viele Helferinnen und Helfer aus den Bereichen der Ortskirche und des Fördervereins sorgen wieder für einen sehr guten Ablauf des Seniorenachmittags.

Die Organisatoren „Freundschaften des Seniorentreffs“ freuen sich auf den Besuch vieler Senioren\*innen - gern auch bunt und fröhlich kostümiert.

*Horst Schmutzer*



**27.02.2026, 19:00**

**Heilig Kreuz Kirche Schöneck-Büdesheim**

**01.03.2026, 17:00**

**St. Bonifatius Kirche Karben**

# **ABBA**

## **Ein Best of**

Der Eintritt ist frei – um Spenden wird gebeten.  
Einlass ist jeweils 30 Minuten vor Beginn.



**Leitung: Pascal Franke**  
**Pianistin: Utku Asan**

**Wir danken den Kirchengemeinden für ihre Unterstützung.**

**Chorgemeinschaft Heldenbergen e.V.**



**JALINK** immobilien

*Der Makler für Ihre Immobilie*



**Frankfurter Volksbank**  
Rhein/Main

Eine Initiative des Fördervereins  
St. Bardo Karben-Petterweil e. V.



## **Mittagstisch im Gemeindehaus**

**Dienstag, den 17. Februar um 12 Uhr,  
im katholischen Gemeindehaus  
St. Bardo, Petterweil**

Menü:

Endiviensalat

Züricher Geschnetzeltes mit Rösti

Panna Cotta mit Mango-Sauce

Willkommen sind Personen

- die nicht für sich alleine kochen wollen
- die gerne in Gesellschaft essen
- die mal eine Abwechslung möchten

Spende erbeten (Jede/r gibt, was er/sie möchte)

Aus logistischen Gründen können wir lediglich  
25 Anmeldungen annehmen.

Anmeldung erforderlich bis Freitag, 13. Februar 2026  
Gertrud Schonk, mailto: [schonk.gertrud@gmail.com](mailto:schonk.gertrud@gmail.com)

# Gottesdienste der Pfarrgruppe Karben

## Februar 2026

### V I E R T E R   S O N N T A G   I M   J A H R E S K R E I S

1. Februar 2026

#### Vierter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung:  
Zefanja 2,3; 3,12-13  
2. Lesung: 1. Korinther 1,26-31  
Evangelium: Matthäus 5,1-12a



Ildiko Zavrakidis

» Selig, die verfolgt werden um der Gerechtigkeit willen; denn ihnen gehört das Himmelreich. Selig seid ihr, wenn man euch schmäht und verfolgt und alles Böse über euch redet um meinetwillen. Freut euch und jubelt: Denn euer Lohn wird groß sein im Himmel. So wurden nämlich schon vor euch die Propheten verfolgt. «

<b>Samstag, 31.01.</b>		Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Kloppenheim	17.30 18.00	Rosenkranz Vorabendmesse (Pfr. Rottmann) † Theodor Harth (Stiftsamt) mit Blasiussegen
Heldenbergen	18.00	Vorabendmesse (Pfr. Göttle)
<b>Sonntag, 01.02.</b>		<b>4. Sonntag im Jahreskreis</b> Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Klein-Karben	09.00	Eucharistiefeier (Pfr. Göttle) †† d. Fam. Berneburg und Fam. Hase mit Blasiussegen
Heldenbergen	10.30	Wortgottesfeier
Kloppenheim	11.30	Gottesdienst in kroatischer Sprache
Petterweil	18.00	Eucharistiefeier (Pfr. Rottmann) mit Blasiussegen
Kloppenheim	18.00	Gottesdienst in polnischer Sprache
<b>Montag, 02.02.</b>		<b>Darstellung des Herrn (Lichtmess) Fest</b>
Kloppenheim	19.00	Gottesdienst in polnischer Sprache
<b>Mittwoch, 04.02.</b>		
Klein-Karben	18.00	Eucharistiefeier (Pfr. Göttle)

# FÜNFTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

8. Februar 2026

## Fünfter Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Jesaja 58,7-10  
2. Lesung: 1. Korinther 2,1-5  
Evangelium:  
Matthäus 5,13-16



Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Ihr seid das Salz der Erde. Wenn das Salz seinen Geschmack verliert, womit kann man es wieder salzig machen? Es taugt zu nichts mehr, außer weg-  
geworfen und von den Leuten zer-  
treten zu werden. «

<b>Samstag, 07.02.</b>		Kollekte: für die Aufgaben der Caritas
Kloppenheim	17.30 18.00	Rosenkranz Vorabendmesse (Pfr.) Göttle † Karolina Bachmann (Stiftsamt)
Heldenbergen	18.00	Vorabendmesse
<b>Sonntag, 08.02.</b>		<b>5. Sonntag im Jahreskreis</b> Kollekte: für die Aufgaben der Caritas
Petterweil	09.00	Eucharistiefeier (Pfr. Hüsemann) Anschl. Gemeindefrühstück
Klein-Karben	10.30	Wortgottesfeier (D. Deutsch-Wittorf)
Büdesheim	10.30	Eucharistiefeier (Pfr. Hüsemann)
Kloppenheim	11.30	Gottesdienst in kroatischer Sprache
Kloppenheim	18.00	Gottesdienst in polnischer Sprache
<b>Mittwoch, 11.02.</b>		
Klein-Karben	18.00	Wortgottesfeier (D. Deutsch-Wittorf)

## Termine im Februar

Klein-Karben	03.02.	15.00	Seniorennachmittag
Petterweil	04.02.	14.30	St. Bardo - Treff
Kloppenheim	10.02.	15.00	Karneval-Seniorennachmittag
Petterweil	17.02.	12.00	Mittagstisch
Petterweil	18.02.	19.00	Heringessen
Klein-Karben	01.03.	17.00	ABBA-Konzert

# SECHSTER SONNTAG IM JAHRESKREIS

15. Februar 2026

## Sechster Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr A

1. Lesung: Sirach 15,15-20  
2. Lesung: 1. Korinther 2,6-10  
Evangelium: Matthäus 5,17-37

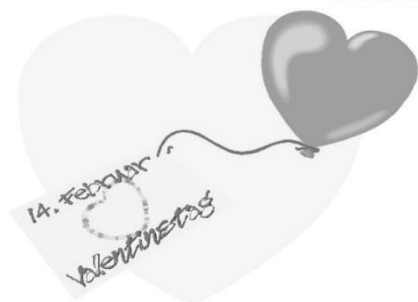


Ildiko Zavrakidis

» In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Jüngern: Denkt nicht, ich sei gekommen, um das Gesetz und die Propheten aufzuheben! Ich bin nicht gekommen, um aufzuheben, sondern um zu erfüllen. Amen, ich sage euch: Bis Himmel und Erde vergehen, wird kein Jota und kein Häkchen des Gesetzes vergehen, bevor nicht alles geschehen ist. «

<b>Samstag, 14.02.</b>		<b>Hl. Cyrill u. Hl. Methodius Fest</b> Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Kloppenheim	17.30 18.00	Rosenkranz Vorabendmesse (Pfr. Hüsemann) † Margarete Unkelbach
Heldenbergen	18.00	Wortgottesfeier
<b>Sonntag, 15.02.</b>		<b>6. Sonntag im Jahreskreis</b> Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Heldenbergen	09.00	Eucharistiefeier (Pfr. Göttle)
Petterweil	10.30	Eucharistiefeier (Pfr. Göttle)
Büdesheim	11.00	Wortgottesfeier mit Band
Kloppenheim	11.30	Gottesdienst in kroatischer Sprache
Klein-Karben	18.00	Eucharistiefeier (Pfr. Rottmann)
Kloppenheim	18.00	Gottesdienst in polnischer Sprache
<b>Mittwoch, 18.02.</b>		<b>Aschermittwoch</b>
Klein-Karben	18.00	Eucharistiefeier (Pfr. Braun) Mit Austeilung des Aschenkreuzes
Heldenbergen	18.00	Eucharistiefeier (Pfr. Hüsemann) mit Austeilung des Aschenkreuzes

ideen archiv



*Am 14. Februar gedenkt die Kirche des heiligen Valentin von Terni, dem Patron der Liebenden. Aus diesem Grund wird an diesem Tag auch der Valentinstag gefeiert.*

# ERSTER FASTENSONNTAG

22. Februar 2026

## Erster Fastensonntag

Lesejahr A

1. Lesung:  
Genesis 2,7-9; 3,1-7

2. Lesung: Römer 5,12-19

Evangelium: Matthäus 4,1-11



Ildiko Zavrakidis

» Da trat der Versucher an ihn heran und sagte: Wenn du Gottes Sohn bist, so befiehl, dass aus diesen Steinen Brot wird. Er aber antwortete: In der Schrift heißt es: Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von jedem Wort, das aus Gottes Mund kommt. «

<b>Samstag, 21.02.</b>		Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Okarben	17.30 18.00	Rosenkranz Vorabendmesse (Pfr. Göttle)
Heldenbergen	18.00	Wortgottesfeier
<b>Sonntag, 22.02.</b>		<b>1. Fastensonntag</b> Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Kloppenheim	09.00	Eucharistiefeier † Anna Körbl (Stiftsamt) † Alois Witzel † Georg Biebricher
Heldenbergen	10.30	Eucharistiefeier (Pfr. Hüsemann)
Petterweil	10.30	Wortgottesfeier (M. Müller-Waninger)
Kloppenheim	11.30	Gottesdienst in kroatischer Sprache
Klein-Karben	18.00	Eucharistiefeier (Pfr. Hüsemann)
Kloppenheim	18.00	Gottesdienst in polnischer Sprache
<b>Mittwoch, 25.02.</b>		
Klein-Karben	18.00	Eucharistiefeier (Pfr. Göttle)

## Z W E I T E R F A S T E N S O N N T A G

1. März 2026

### **Zweiter Fastensonntag**

Lesejahr A

1. Lesung: Genesis 12,1-4a

2. Lesung:

2. Timotheus 1,8b-10

Evangelium: Matthäus 17,1-9



Ildiko Zavrakidis

» Und er wurde vor ihnen verwandelt: sein Gesicht leuchtete wie die Sonne und seine Kleider wurden weiß wie das Licht. Und siehe, es erschienen ihnen Mose und Elija und redeten mit Jesus. Und Petrus antwortete und sagte zu Jesus: Herr, es ist gut, dass wir hier sind. Wenn du willst, werde ich hier drei Hütten bauen. «

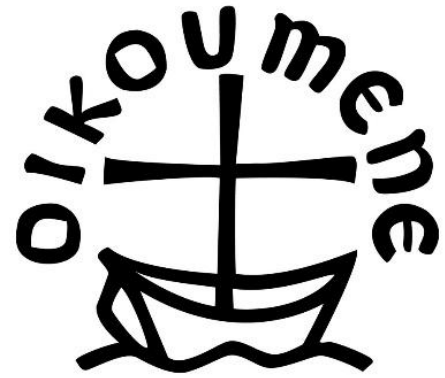
<b>Samstag, 28.02.</b>		Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Kloppenheim	17.30 18.00	Rosenkranz Vorabendmesse (Pfr. Rottmannn) † Luzia Potreck † Otto Kling und Angehörige
Heldenbergen	18.00	Vorabendmesse (Pfr. Hüsemann)
<b>Sonntag, 01.03.</b>		<b>2. Fastensonntag</b> Kollekte: für die Pfarrgemeinde
Klein-Karben	09.00	Eucharistiefeier (Pfr. Göttle)
Heldenbergen	10.30	Wortgottesfeier
Kloppenheim	11.30	Gottesdienst in kroatischer Sprache
Petterweil	18.00	Eucharistiefeier (Pfr. Hüsemann)
Kloppenheim	18.00	Gottesdienst in polnischer Sprache
<b>Mittwoch, 04.03.</b>		
Klein-Karben	18.00	Eucharistiefeier (Pfr. Göttle)
<b>Freitag, 06.03.</b>		<b>Weltgebetstag der Frauen</b>
Kloppenheim	19.00	Ökum. Weltgebetstagsgottesdienst
Petterweil	19.00	Ökum. Weltgebetstagsgottesdienst
Groß-Karben	19.00	Ökum. Weltgebetstagsgottesdienst evang. Kirche

## Termine 26 für Klein-Karben, Kloppenheim und Petterweil

Petterweil	18.02.	19.00	Heringsessen
Klein-Karben	01.03.		ABBA-Konzert, Chorgem. Heldenbergen
Petterweil	08.03.		Danke-Frühstück
Petterweil	20.03.		Danke-Essen im ev. Gemeindehaus
Petterweil	15.03.		Abendmusik des St. Bardo Chors
Klein-Karben	03.04.		Kinderkreuzweg
Petterweil	05.04.	05.00	ökumenische Osterandacht mit Frühstück in der Kirche
		07.00	Osterlob auf dem Friedhof
Klein-Karben	17.04. bis 19.04.		Karbener Fototage des Fotoclubs
Petterweil	24.05.		Jubelkonfirmation
Petterweil	25.05.		ökumenischer Gottesdienst bei den Naturfreunden
Kloppenheim	30.05.		Kloppenheimer Straßenfest
Kloppenheim	02.06.		Fahrt nach Maria Laach
Kloppenheim	04.06.		Fronleichnam
Klein-Karben	13.06.		brasilianisches Junifest
Petterweil	13./ 14.06.		Ökumenisches Pfarrfest in und um St. Bardo
Petterweil	14.06.	10.30	Ökumenischer Gottesdienst mit dem Oberhessischem Vokalensemble
Petterweil	20.06.		Petterweiler Dorffest
Klein-Karben	09.08.		Pfarrfest
Petterweil	30.08.	18.00	ökumenische Taizé-Andacht
Petterweil	06.09.	15.00	Tisch-an-Tisch-Aktion
Kloppenheim	12.09.		Patronatsfest Mariä Geburt, Okarben
Petterweil	26./ 27.09.		Erntedankfest ev. Gemeindehaus
Petterweil	27.09.	10.00	ökumenischer Gottesdienst zum Erntedank
Kloppenheim	27.09.		Erntedankfest
Petterweil	07.11.		Martinimarkt
Kloppenheim	28.11.		Adventsmarkt
Petterweil	06.12.		Musik im Advent
Klein-Karben	11.12.		Luziafeier
Klein-Karben	29.11.	10.30	Adventsmarkt
Petterweil	13.12.		Aussendungsfeier des Friedenslichts

Außerdem finden regelmäßige Termine in den Stadtteilen statt, die im jeweiligen Monat einzeln veröffentlicht werden.

## Nachtrag zum Weihnachtsmarkt der Stadt Karben am 5./6. und 7. Dezember 2025



Auch 2025 war der Ökumenekreis am Weihnachtsmarkt Karben mit einem Stand vertreten. In diesem Jahr wurde uns von der Stadt ein zentraler Platz neben der Außenbühne zugewiesen. Zunächst waren wir skeptisch, aber es hat sich dann gezeigt, dass unser Konzept, einen Kontrapunkt zum Party-Weihnachtsmarkt zu setzen, auch mittendrin aufgegangen ist.

So gab es bei uns Tee und Gebäck kostenlos, Gebasteltes und Gespendetes zum Kauf und solange es hell war, ein Angebot für Kinder zum Basteln, unterstützt von Konfirmanden.

Nach der Bastelaktion konnte unser Pavillon als Ruhezone genutzt werden. Der Stand war durchweg gut besucht, das Bastel- Angebot wurde sehr gut angenommen, die Spendendosen waren gut gefüllt, es gab viele Gespräche, die Helfer und Helferinnen am Stand waren zufrieden mit ihrem Dienst und haben die ökumenische Gemeinschaft gespürt.

Die eingenommenen Spenden wurden dem Sternsinger-Projekt der katholischen Pfarrgruppe und dem Patenprojekt in Lima der evangelischen Gesamtkirchengemeinde, das die Konfirmanden ausgesucht haben, übergeben.

Herzlichen Dank und ein dickes "Vergelt's Gott" allen, die mitgeholfen und durch ihre Spende bzw. Kauf unterstützt haben.

P.S.

Wie es mit dem Weihnachtsmarkt im nächsten Jahr weiter geht, besprechen wir beim nächsten Planungstreffen des Ökumenekreises.

*Christina Schuster*



**Auf der Piste:** Es hat die ganze Nacht geschneit und auf dem Ski- und Schlittenhang ist einiges los. A) 13 Dinge stimmen hier nicht. Kannst du alle finden? B) Jan hat seine Handschuhe im Schnee verloren. Kannst du ihm helfen, sie zu finden? C) Hast du schon die Schatzkiste entdeckt, die in der Schneelandschaft versteckt ist?

**Lösung:** A) 1. Vor den beiden großen Bäumen fährt eine Maus auf Skiern, 2. über dem Schneemann rechts unten fährt ein Igel auf Inlinern, 3. das Kind auf dem Schlitten ist barfuß, 4. das skifahrende Kind davor benutzt einen Besen als Skistock, 5. am linken Bildrand fliegt ein Schmetterling, 6. in der Bildmitte fliegt eine Biene, 7. links vom großen Schneemann wühlt sich ein Maulwurf aus dem Schnee, 8. rechts vom großen Schneemann kriecht eine Schnecke, 9. bei den großen Bäumen wachsen Pilze, 10. über dem großen Schneeball links wächst eine Blume, 11. neben dem kleinen Baum rechts oben wächst ein Kaktus, 12. rechts oben wächst eine Palme, 13. am rechten der beiden großen Bäume hängt ein Apfel.  
B) Ein blauer Handschuh liegt vor den beiden großen Bäumen und den anderen blauen Handschuh findest du vor dem großen Schneemann rechts unten.  
C) Die Schatzkiste liegt unterhalb des kleinen Schneemanns.

# Impressum:

Gemeinsames Mitteilungsblatt der katholischen Pfarrgruppe, Karben

Herausgeber: Pfarrgruppe Karben  
Redaktion: Michelle zur Loewen, Horst Schmutzer, Karin Scholz,  
Gabriele und Reinhold Witzel

Anschrift der Redaktion: Kath. Pfarramt St. Bonifatius, Redaktion,  
Karbener Weg 2, 61184 Karben,  
Tel.: 06039-2534, E-Mail: Karin.Ch.Scholz@gmx.de

V.i.S.d.P.: Pfarrer Kai Hüseemann

Druck: Katholisches Pfarramt St. Bonifatius  
Redaktionsschluss: jeweils am 10. des Vormonats

Kontakt Pfarrbüro: Katholisches Pfarramt St. Bonifatius / St. Bardo,  
St. Johannes Nepomuk / Mariä Geburt,  
Karbener Weg 2, 61184 Karben, Tel. 06039-2534, Fax: 06039-45310  
E-Mail: redaktion\_unserekircheaktuell@gmx.net

Bürozeiten:

Montag:	keine Sprechzeiten
Dienstag:	keine Sprechzeiten
Mittwoch:	09.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag:	09.00 bis 12.00 Uhr
Freitag:	09.00 bis 12.00 Uhr

*Spenden für die Gestaltung und Erhaltung unserer kirchlichen Gebäude können auf die hier angegebenen Kirchenkonten überwiesen werden.*

**Kontonummern:**

St. Bonifatius:	IBAN: DE97 5139 0000 0085 2233 05	BIC: VBMHDE5F
St. Bardo:	IBAN: DE50 5019 0000 4101 2304 28	BIC: FFVBDEFF
St. Joh.Nepomuk:	IBAN: DE93 5019 0000 4101 2401 30	BIC: FFVBDEFF

**Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Mit Namen unterzeichnete Artikel stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.**

*Der Pfarrbrief erscheint 8-mal im Jahr als Einzelausgabe, die Sommer- und Winterausgabe erscheint jeweils als Doppelnummer in einer Auflage von 500 Stück und liegt in der Kirche kostenlos aus.*

**[www.katholische-kirche-karben.de](http://www.katholische-kirche-karben.de)**

